

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 46 (1928)
Heft: 123

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 29. Mai
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 29 mai
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporto economico

N° 123

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30; Beilage: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Ausland: Zuschlag des
Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner
Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis:
50 Cts. die sechsgesaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30; Supplément: fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Etranger: Plus frais de port
— On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 123

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
märken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Rückgabe der Kaution der Allianz und Stuttgarter Verein Versicherungs-
Aktien-Gesellschaft in Berlin. — Restitution du cautionnement à „L'Alliance und Stutt-
garter Verein Versicherungs-Aktien-Gesellschaft“ à Berlin. — Restituzione della cauzione
dell'Allianz und Stuttgarter Verein Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Berlino. /
Cie. du Chemin de fer Territet-Mont-Fleuri.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Importation d'horlogerie. / Polen: Betreuung von Schuldnern. / Gesandtschaften
und Konsulate. — Légations et consulats. / Wochenanweis der Schweizerischen
Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Schweizerischer
Geldmarkt. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements
postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Dritte Publikation

Die nachstehend bezeichneten Hypothekarpfandtitel werden vermisst:
Realkautionsurkunde über Fr. 4430 vom 22. Oktober 1886, lautend auf Jakob
Bernath, Drochsler, Thayngen, im ersten Rang, eingetragen im Pfandprotokoll
Thayngen, Bd. II, Seite 305, Nr. 19.

Realkautionsurkunde über Fr. 300 vom 15. Januar 1880, lautend auf
Xaver Ringwald, Schrciner, Rietheim, auf Nr. 4869 a, I. Rang, eingetragen
im Pfandprotokoll Thayngen, Bd. II, Seite 129, Nr. 1.

Zufolge Schlussnahme des Bezirksgerichtes Reith vom 13. August 1927
werden die unbekannt allfälligen Inhaber dieser Pfandtitel hiermit aufge-
fordert, die letztern innerhalb Frist von einem Jahre, vom Datum der ersten
Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, 23. August 1927, an ge-
rechnet, hierorts vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden.

Thayngen, den 24. Mai 1928.

(W 194)

Kanzlei des Bezirksgerichtes Reith:
Ernst Sauter, Gerichtsschreiber.

Es wird vermisst: Zeddel Nr. 10411, lautend auf Fr. 1000 à 100 Rp.,
mit Vorgang Fr. 3000, 4% %, Handwechsel, Martini und Falltag, zahlbar
8. Februar 1911; Kreditor: Signer Joh. Anton, haftend auf dem Haus
Nr. 443 A, Bez. Appenzell, beim Sammelplatz in Meisterrüte.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Appenzell, innerer Landsteil,
vom 15. Mai 1928, wird der unbekannt Inhaber des erwähnten Zeddels nach
Massgabe von Art. 870 Z. G. B. aufgefördert, denselben innert Jahresfrist
à dato beim Bezirksgerichtspräsidium Appenzell vorzuweisen, ansonst die
Kraftlosklärung des betreffenden Zeddels nachgesehen wird. (W 193^a)

Appenzell, den 25. Mai 1928.

Im Gerichtsauftrage:
Die Bezirksgerichtskanzlei.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Weinfelden vom 25. Mai 1928
wird der allfällige Besitzer der Inhaber-Obligation Nr. 412845 der Thurgauischen
Kantonalbank, d. d. 7. Mai 1923, per Fr. 5000, hiermit aufgefördert,
seine Rechte an diesem Titel innerhalb der Frist von 3 Jahren bei der unter-
zeichneten Amtsstelle geltend zu machen, ansonst derselbe als kraftlos er-
klärt würde. (W 195^a)

Amriswil, den 26. Mai 1928.

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 23. Mai. Unter der Firma **Gemeinnützige Baugenossenschaft Af-
foltern b. Z.** hat sich, mit Sitz in Affoltern b. Zürich, am 20. April 1928
eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Erstellung zweckdienlicher
Wohnungen und Häusergruppen mit Klein- und Mittelstands-Wohnungen und
Vermietung derselben zu möglichst billigen Zinsen oder der Verkauf dieser
Häuser. Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilscheine zu
Fr. 100 aus. Die Mitgliedschaft kann von jeder volljährigen oder juristischen
Person erworben werden. Ueber die Aufnahme wie auch über den Ausschluss
von Mitgliedern entscheidet der Vorstand, im Rekursfall die Generalversamm-
lung. Jeder Genossenschafter hat ein Eintrittsgeld von Fr. 10 zu bezahlen
und mindestens einen Anteilchein von Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen.
Der Vorstand ist berechtigt, für weitere Anteilcheine Teilzahlungen zu be-
willigen. Die Zahl der Anteilcheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen
darf, ist nicht beschränkt. Der Käufer eines Hauses hat im Maximum 10 %
der Kaufsumme als Anzahlung zu leisten. Die Anteilcheine können mit Ge-

nehmung des Vorstandes übertragen werden. Nach erfolgter Uebertragung
seines oder seiner Anteile tritt der Genossenschafter aus der Genossenschaft
aus. Der Austritt erfolgt ferner auf mindestens vierwöchentliche Kündigung
hin je auf Ende eines Geschäftsjahres. Jeder austretende oder ausgetretene
Genossenschafter ist berechtigt, seinen oder seine Anteile auf sechs Monate
zur Rückzahlung zu kündigen. Der jeweilige Kündigungstermin ist das Ka-
lendervierteljahr. Der Vorstand ist berechtigt, den Termin für die Rückzah-
lung der gekündeten Anteile im Maximum auf fünf Jahre hinauszuschieben,
falls der finanzielle Stand der Genossenschaft dies als wünschenswert erscheinen
lässt. Die Rückzahlung erfolgt in diesem Fall je auf Ende eines Geschäfts-
jahres, und zwar zum damaligen Bilanzwert der Anteilscheine, höchstens je-
doch zum Nominalbetrag. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die
Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Die Ge-
nossenschaftsanteile werden nach Beschluss der Generalversammlung, höch-
stens jedoch zu 4 % verzinst. Die Funktionen der Organe werden angemessen
entschädigt. Die Zinszahlung auf die Anteilscheine darf nur unter Voraus-
setzung angemessener Abschreibungen und Reservestellungen erfolgen. Die
Erzielung eines Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Ueber die Verwendung all-
fälliger Betriebsüberschüsse beschliesst die Generalversammlung. Für die
Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschafts-
vermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür
ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalver-
sammlung, der Vorstand von 5–7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der
Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident
oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien kol-
lektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus:
Traugott Scheifele, Tiefbautechniker, Präsident; Fritz Huber, Landwirt,
Vizepräsident, beide von Zürich; Karl Wegmann, Architekt, von Marthalen,
Aktuar; Erich Süssmann, Fabrikant, von Affoltern b. Zürich, Kassier, und
Max Liebermann, Elektro-Installateur, von Affoltern b. Zürich, Beisitzer.
Karl Wegmann wohnt in Affoltern a. A., die übrigen alle in Affoltern b.
Zürich. Geschäftslokal: Schösslistrasse, Neu-Affoltern (Wohnung des
Präsidenten).

Corsetgeschäft. — 23. Mai. Pauline Moll geb. Bosshard, französische
Staatsangehörige, in Zürich 7, und Fanny Oertli geb. Bosshard, von Zürich,
in Zürich 1, haben unter der Firma **Schwestern Bosshard**, in Zürich 1, eine
Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1914 ihren Anfang
nahm. Fabrikation und Handel in Corsets. Strehlgasse 31.

Möbelhandlung, Restaurant. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Jakob
Käser**, in Wald, ist Jakob Käser, von Oberflachs (Aargau), in Wald. Möbel-
handlung. Betrieb des Restaurant zum Gotthard.

23. Mai. Spar- & Leihkasse des Bezirkes Pfäffikon, in Pfäffikon (S. H. A.
B. Nr. 193 vom 19. August 1924, Seite 1393). Emil Spoerri ist infolge Todes
aus dem Verwaltungsrate dieser Genossenschaft ausgeschieden; seine Unter-
schrift ist erloschen. Neu wurde an seiner Stelle als Delegierter des Verwal-
tungsrates gewählt: Heinrich Ehrensperger, Schmiedemeister, von und in
Tagelswangen-Lindau. Der Genannte führt die rechtsverbindliche Unter-
schrift kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Autosattlerei. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Jakob Reutimann**, in
Zürich 8, ist Jakob Reutimann, von Winterthur, in Zürich 8. Autosattlerei.
Drehergasse 1.

Bäckerei, Konditorei. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Heinrich Maag-
Bach**, in Zürich 1, ist Heinrich Maag-Bach, von Winkel-Bülach, in Zürich 1.
Bäckerei und Konditorei. Friedensgasse 3.

Daehdeckererei. — 23. Mai. Die Firma **Heinrich Wenzel**, in Zürich 7
(S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1922, Seite 1586), hat ihr Geschäfts-
lokal verlegt nach Asylstrasse 66, Zürich 7.

Corsetgeschäft. — 23. Mai. Die Kollektivgesellschaft der Firma
Schwestern Wegmann, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1918,
Seite 603), Emma Wegmann und Alwine Wegmann, wohnen nunmehr in
Zürich 8.

Gasthof, Kohlenhandlung. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Josef
Luternauer**, in Affoltern a. A., ist Josef Luternauer, von Wauwil (Luzern), in
Affoltern a. A. Betrieb des Gasthofes zum Bahnhof und Kohlenhandlung.
Gasthof. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Alberelli-Berardi**, in Winter-
thur 1, ist Attilia Albrelli geb. Berardi, von Faenza (Italien), in Winterthur 1.
Betrieb des Gasthofes zum Widder. Metzgergasse 9.

23. Mai. **Landw. Genossenschaft Hedingen**, in Hedingen (S. H. A. B.
Nr. 142 vom 4. Juni 1920, Seite 1050). In der Generalversammlung vom
10. April 1927 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten
gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende
Änderungen: Die Firma wurde abgeändert in **Landwirtschaftliche Genossen-
schaft Hedingen**. Zweck der Genossenschaft ist insbesondere die Verbesserung
der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen
Bildung ihrer Mitglieder, sowie die Weckung und Kräftigung des genossen-
schaftlichen Geistes der Bevölkerung durch: a) Organisation der ländlichen
Kaufkraft zum Zwecke gemeinsamer und möglichst billiger Beschaffung und
Abgabe von Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs in guter
Qualität ohne Gewinnabsicht und unter grundsätzlicher Einhaltung der Bar-

zahlung bei Abgabe von Waren; b) genossenschaftliche Organisation des Absatzes landwirtschaftlicher Produkte; c) Förderung der beruflichen Kenntnisse und des genossenschaftlichen Geistes durch Veranstaltung von Kursen und von Vorträgen; d) grundsätzliche Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige Einwohner von Hedingen und Umgebung werden, der im Besitze der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt; b) durch Ausschluss; c) durch Wegfall der für die Aufnahme nötigen Voraussetzungen; d) durch Tod. Der freiwillige Austritt kann nur auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres nach vorausgegangener schriftlicher, sechsmonatlicher Kündigung erfolgen. Der Vorstand von 5—7 Mitgliedern vertritt die Genossenschaft nach aussen; der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv, der Verwalter führt Einzelunterschrift.

23. Mai. Sanitätsgeschäft M. Schaerer A. G. Bern, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1926, Seite 1123). Hans von Kniep ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; als weitere Verwaltungsratsmitglieder ohne Unterschriftsberechtigung wurden neu gewählt: Theodor Schermer, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin; Martin Aufhäuser, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in München, und Albert Vogt, Kaufmann, von Gröchen, in Bern. Kollektivprokura ist erteilt an Arthur Kipfer, von Lützelflüh und Neuenburg, in Bern.

Ofenfabrikation. — 23. Mai. Emil Rudolf Greuter, in Zürich 3, ab 1. Juli 1928 in Winterthur, und Traugott Heinrich Greuter, in Winterthur, beide von Zürich, haben unter der Firma Gebr. Greuter, in Winterthur 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1927 ihren Anfang nahm. Ofenfabrikation, Hafnerrei. Obere Kirchgasse 22.

Benzin, Petrol, Oele etc. — 23. Mai. Die mit Sitz in Genf im dortigen Handelsregister seit 27. April 1906 eingetragene Aktiengesellschaft Lumina S. A. (Lumina A.-G.) (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1928, Seite 18) hat gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Dezember 1927 in Zürich unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Die ursprünglichen Statuten der Gesellschaft sind am 20. April 1906 festgelegt und am 12. Dezember 1927 letztmals revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist der Ausbau des Handels mit Benzin, Petrol, Oelen und mineralischen und vegetabilischen Fetten, chemischen und pharmazeutischen Produkten und ähnlichen Stoffen. Sie kann sich an allen Gesellschaften, die einen ähnlichen Zweck haben, beteiligen und interessieren und alle Arten von Handel betreiben, der geeignet ist, die Entwicklung ihres Haupthandels zu fördern. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 4,650,000, eingeteilt in 4650 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Uebertragung von Aktien unterliegt der Zustimmung der Generalversammlung. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von mindestens sieben Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, die zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen; er kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen. Die Gesellschaft wird rechtsgültig verpflichtet durch die Einzelunterschrift von Verwaltungsrats-Delegierten oder durch die Kollektivunterschrift zweier hiezu ermächtigter Verwaltungsratsmitglieder. Der Verwaltungsrat besteht aus: Albert Vassalli, Kaufmann, von und in Eaux-Vives; Herman Gérard Welbergen, ohne Beruf, holländischer Staatsangehöriger, in Zürich; Robert Marchand, Geschäftsführer, von und in Genf; Antoine Reihouss, Kaufmann, von Genf, in Eaux-Vives; John Fumet, Kaufmann, von Chêne-Bourg, in Genf; Wilhelm Louis Sluyterman van Loo, Industrieller, holländischer Staatsangehöriger, in Haag; Adolf de Jongh, Industrieller, holländischer Staatsangehöriger, in London; Jules Coulin, alt Kaufmann, von Genf, in Eaux-Vives; Jules Kuhn, Industrieller, von und in Zürich; Jacques Lachenal, Kaufmann, von Plan-les-Ouates, in Eaux-Vives, und Adrien Mosser, Ingenieur, von und in Zürich. Die beiden Erstgenannten wurden zu Delegierten des Verwaltungsrates ernannt und führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Das Verwaltungsratsmitglied Robert Marchand wurde zugleich als Direktor ernannt und führt ebenfalls Einzelunterschrift, Kollektivprokura wurde erteilt an Jean Haas, von Eaux-Vives, in Zürich; Charles Gallet, französischer Staatsangehöriger, in Genf; Charles Chauvet, von Genf, in Petit-Saconnex; Emil Angst, von Zürich, in Petit-Saconnex, und Adrien Kyburz, von Genf, in Zürich. Die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Als Direktor der Filiale Zürich ist ernannt und führt Einzelunterschrift auf diese Zweigniederlassung beschränkt: Emil Hauser, von und in Wädenswil. Geschäftslokal: Löwenstrasse 1, zur Sihlporte.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Lichtpaus- und Kunstdruckatelier. — 1928. 11. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Noth und Messerli, Lichtpaus- und Kunstdruckatelier in Bern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1924, Seite 26), hat sich infolge Todes des Gesellschafters Jean Noth aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an Ernst Messerli, Helio-graph, in Bern. Die Firma Noth & Messerli ist nach vollständig durchgeführter Liquidation erloschen.

23. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Textil A. G. Bern (Textil, S. A. Berne) (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1923, Seite 213), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 2. März 1928 ihre Statuten revidiert. Die Gesellschaft hat das Grundkapital von bisher Fr. 25,000 durch Neuausgabe von 30 auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 500 erhöht auf Fr. 40,000, eingeteilt in 80 auf den Namen lautende und voll einbezahlte Aktien von je Fr. 500. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

23. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma E. Eggemann, Kohlenkontor Bern, Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1927, Seite 2058), hat in der Generalversammlung vom 22. März 1928 ihre Statuten revidiert und folgende Abänderungen getroffen: Das bisherige Aktienkapital von Fr. 400,000 wird abgeschrieben auf Fr. 200,000 durch Abstempelung der bisherigen 400 Aktien zu Fr. 1000 auf je Fr. 500. Dasselbe wird gleichzeitig wieder erhöht auf Fr. 250,000 durch Ausgabe eines Prioritätsaktienkapitals von Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu je Fr. 500. Aus dem Verwaltungsrat sind infolge Demission ausgeschieden: Max Wassmer, bisher, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, und Albert Ziegler. Neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident ist gewählt worden: Carl Hertz, von Rüderswil, Notar, in Bern. Emil Junker, bisher Mitglied des Verwaltungsrates wurde als Delegierter desselben gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten, nämlich: Notar Hertz, E. Gottfried Eggemann, Heinrich Schauwacker, Mitglieder des Verwaltungsrates, oder mit dem Prokuristen Alfred Rindlisbacher. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Kunstgewerbliche Werkstätten. — 24. Mai. Die Hugo Wagner, Aktiengesellschaft (Hugo Wagner, Société Anonyme), kunstgewerbliche Werkstätten für Wohnungseinrichtungen in Bern (S. H. A. B. Nr. 245 vom 21. Oktober 1925, Seite 1767), hat in der Generalversammlung vom 10. Februar 1928 ihre Statuten abgeändert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital von Fr. 250,000 ist infolge Herabsetzung der 500 Aktien von nominell Fr. 500 auf Fr. 160 um Fr. 170,000 auf Fr. 80,000 herabgesetzt worden, wobei diese Fr. 80,000 als Stammaktienkapital erklärt werden. Zudem wird ein Prioritätsaktienkapital von Fr. 25,000, bestehend in 50 Namenaktien zu nominell Fr. 500, geschaffen, so dass das Aktienkapital nunmehr insgesamt Fr. 105,000 beträgt. Der Sitz der Gesellschaft wird von Bern nach Köniz verlegt. Als weiteres Mitglied des bisher aus Hans Herzog und Hugo Wagner bestehenden Verwaltungsrates wurde gewählt: Johann Glauser, von Bern, Baumeister, in Bern. Die Verwaltungsräte führen unter sich je zu zweien kollektiv für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Manufakturwaren, Konfektion. — 24. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hermann & Cie., Manufakturwaren und Konfektion, in Bern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. April 1914, Seite 109), hat sich infolge Geschäftsaufgabe aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Metzgerei. — 24. Mai. Die Firma Jakob Meuvly, Metzgerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1927, Seite 1440), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs von Bern erloschen.

Restaurant. — 24. Mai. Inhaber der Firma Küng-Nydegger, in Bern, ist Josef Küng allii Nydegger, von Schenkon (Luzern), in Bern. Restaurant zur Sonne, Bärenplatz 7, in Bern.

Bureau Frutigen

15. Mai. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberfeld und Umgebung, mit Sitz in Oberfeld-Frutigen, hat in ihren Hauptversammlungen vom 24. März 1927 und 22. März 1928 folgende Neuwahlen getroffen: An Stelle von Samuel Lauber wurde als Vizepräsident des Vorstandes gewählt: Gottlieb Sieber, von Reichenbach, Landwirt, im Vordorf zu Frutigen. An Stelle von Fritz Studer wurde neu als Sekretär des Vorstandes gewählt: Fritz Zürcher-Lauber, Landwirt, am Oberfeld, von und zu Frutigen. An Stelle von Johann Brügger und Fritz Studer wurden neu als Beisitzer des Vorstandes gewählt: Ernst Schneider, von Spiez, Hotelier und Wirt zum National in Frutigen, und Hans Zurbrugg, Briefträger, von und in Frutigen. Die Unterschriften von Samuel Lauber und Fritz Studer sind erloschen. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Sekretär die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

Bureau Laupen

Wirtschaft. — 24. Mai. Inhaber der Firma Gottlieb Tröhler, in Neuenegg, ist Gottlieb Tröhler, von Bümpliz, in Neuenegg. Wirtschaft zum «Rössli».

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Schuhhandlung. — 1928. 24. Mai. Die Firma Joh. Buchers Wwe., Schuhhandlung, in Kerns (S. H. A. B. Nr. 170 vom 4. Juli 1912, Seite 1225), ist infolge Todes der Firmainhaberin erloschen.

Schuhhandlung. — 24. Mai. Inhaber der Firma Werner Röthlin, in Kerns, ist Werner Röthlin, von und in Kerns. Schuhhandlung und Massgeschäft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1928. 24 mai. Dans son assemblée générale du 15 janvier 1928, la Confrérie de St. Sébastien, association jouissant de la personnalité conformément à l'art. 60 du C. c. s., ayant son siège à Fribourg (P. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1909, n° 166, page 1190), a renoncé à son inscription au registre du commerce; l'association est dès lors radiée.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1928. 22. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Oberwil, in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 264 vom 11. November 1926, Seite 1880), hat in der Generalversammlung vom 5. Februar 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft hat den Zweck, das Wirtschaftsleben der Gemeinde Oberwil im allgemeinen und die Wohlfahrt ihrer Mitglieder im besondern zu fördern. Sie sucht diesen Zweck zu erreichen, indem sie: a) ihren Mitgliedern in allen finanziellen Angelegenheiten Rat und Auskunft erteilt und ihnen beisteht; b) ihnen gegen genügende Sicherheit die zum Wirtschaftsbetriebe nötigen Kapitalien zu möglichst billigen Bedingungen verschafft; c) ihnen Gelegenheit gibt, ihre Gelder möglichst vorteilhaft anzulegen, und d) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen ansammelt. Der Genossenschaft können jederzeit und in unbeschränkter Zahl sowohl natürliche als auch im Handelsregister eingetragene juristische Personen als Mitglied beitreten, sofern sie: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht beteiligt sind; e) in Oberwil oder einer solchen Nachbargemeinde Wohnsitz haben, welche noch keine eigene Darlehenskasse hat. Steigt in einer dieser Gemeinden die Zahl der Mitglieder auf 20, so haben diese Mitglieder in ihrem Dorfe eine eigene Darlehenskasse zu gründen. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist neben den Bedingungen von § 3 erforderlich: a) eine schriftliche unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten und der seither ergangenen Generalversammlungsbeschlüsse; b) die Entrichtung eines Eintrittsgeldes, dessen Höhe das Geschäftsreglement festsetzt; c) die Lösung eines Anteilscheines von Fr. 100; d) die Aufnahme durch Vorstandsbeschluss, und e) die Eintragung in die Mitgliederliste beim Handelsregister. Jedes Mitglied kann nur einen Anteilschein lösen. Dieser ist, sofern es der Geschäftsgewinn gestattet, mit höchstens 5 % zu verzinsen, wenn er am Anfange des Rechnungsjahres schon voll einbezahlt war. Das Eintrittsgeld verfällt dem Reservofonds. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) die Genossenschaftsstatuten und Reglemente zu beobachten und das Interesse der Kasse immer und überall zu wahren; b) für alle ordnungsgemässen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; e) persönlich an der Generalversammlung teilzunehmen. Juristischen Personen und Hinterlassenen eines verstorbenen Mitgliedes ist die Vertretung durch einen schriftlich Bevollmächtigten gestattet; dieser hat aber nur eine Stimme, auch wenn er selbst schon Mitglied wäre. Rechte und Pflichten der Mitglieder erloschen, und zwar immer mit Schluss des Rechnungsjahres: a) durch den Tod; b) durch Wegzug aus dem Wirtschaftsgebiet; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss von Seite der Genossenschaft. Ein Mitglied kann aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden wenn es: a) eine der vorgeschriebenen Eigenschaften verliert; b) gegen die statutarischen und reglementarischen Grundsätze und gegen das Interesse der Genossenschaft handelt; c) wegen

pflichtigen Zahlungen betrieben werden muss. Ausscheidende Mitglieder haben auf Jahresschluss alle ihnen gewährten Darlehen zurückzuzahlen, auch wenn diese normalerweise noch nicht fällig wären. Der einbezahlte Geschäftsanteil wird spätestens innert sechs Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft spesenfrei zurückbezahlt. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Präsident und Aktuar des Vorstandes führen mit dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift in der Weise, dass je zwei kollektiv zeichnen. Aus dem Vorstande ist Josef Nyffeler-Bannier ausgeschieden. An dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Albert Portmann-Vogt, Wirt, von Escholzmatt, in Oberwil. Aktuar ist Friedrich Kunz, der wie bisher unterschreibsberechtigt ist; Kassier ist Peter Seiler, Lehrer, von und in Oberwil. Der Kassier gehört nicht dem Vorstande an.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano

Chincaglieria, filati, merceria, ecc. — 1928. 23 maggio. La ditta Artaria Luigi fu Pasquale, in Lugano, chincaglieria, merceria, filati, ecc. (F. u. s. di c. del 1° maggio 1891, n° 104, pag. 426), viene cancellata per cessazione di azienda alla società in nome collettivo «Figli di Luigi Artaria» che ne assume attivo e passivo.

Mercerie e filati. — 23 marzo. Sotto la ragione sociale Figli di Luigi Artaria, si è costituita in Lugano, una società in nome collettivo fra Luigi, Mario e Salvatore Artaria, di Luigi, di Lugano loro domicilio. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di due soci, assume attivo e passivo della cancellata ditta «Artaria Luigi fu Pasquale» ed ha avuto principio col 1° aprile 1928. Mercerie e filati. Corso Pestalozzi n° 1.

Salumi e generi gastronomici, ecc. — 23 marzo. Titolare della ditta Carlo Volonté, in Lugano, è Carlo Volonté fu Giov. Battista, di Milano, in Lugano. Produzione di salumi e generi gastronomici, commercio di formaggi e conserve. Via Nassa n° 3.

23 marzo. La società anonima Société par actions Jean Mesmer, Holding, con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 30 novembre 1927, n° 281, pag. 2109), viene cancellata in seguito a trasferimento della sede sociale da Lugano a Friburgo, come alla pubblicazione sul Foglio ufficiale svizzero di commercio n° 117 del 21 maggio 1928, pag. 995.

Partecipazioni. — 23 marzo. Justa S. A., società anonima con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 20 ottobre 1927, n° 246, pag. 1856), Adolfo Hediger ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione in seguito a dimissione. Il suo diritto alla firma sociale è estinto. Nell'assemblea del 16 aprile 1928 è stato nominato nuovo membro del consiglio di amministrazione Antonio Lory, di Malans (Grigioni), in Lugano, direttore di banca, e quale procuratore il dott. Carlo Daulo Angeli, cittadino italiano, domiciliato a Milano. Essi firmano collettivamente a due con uno degli aventi diritto.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Grandson

Epicerie, mercerie, motocyclettes. — 1928. 22 mai. Le chef de la maison Marcel Fluckiger, à Fiez, est Marcel, fils de Emile Fluckiger, do Huttwil (Berne), domicilié à Fiez. Epicerie, mercerie, commerce de motocyclettes.

Hôtel-pension. — 22 mai. La raison C. Junod-Mercier, à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 25 avril 1901, n° 151, page 601), exploitation de l'Hôtel-pension du Mont-Blanc, est radiée pour cause de cessation de commerce.

Pharmacie, droguerie. — 23 mai. La raison P. Chapuis, à Ste-Croix, pharmacie et droguerie (F. o. s. du c. du 27 décembre 1917, n° 302, page 2015), est radiée pour cause de remise de commerce.

Pharmacie, droguerie. — 23 mai. Le chef de la maison Jean Peter, à Ste-Croix, est Jean, fils de Auguste Peter, d'Aubonne et Vevey, domicilié à Ste-Croix. Pharmacie et droguerie.

Bureau de Morges

23 mai. Dans son assemblée générale du 26 mars 1928, le Syndicat d'élevage de Lully, société coopérative dont le siège est à Lully (F. o. s. du c. des 2 octobre 1912, n° 249, page 1727, et 30 avril 1926, n° 99, page 787), a procédé au renouvellement de sa direction et a nommé président: Louis Cottaz, de et à Lussy (déjà inscrit comme membre sans fonctions spéciales); vice-président: Jules Beroud, d'Ecoteaux, domicilié à Tolochenaz; secrétaire: Armand Prior, de Gollion, domicilié à Lussy, et membres sans fonctions spéciales: Jules Jacot, de Bussy-sur-Morges, et Charles Gilgen, de Wahlern (Berne), les deux domiciliés à Denens, tous agriculteurs. Marc Morel, Albert Sauty, membres, André Gonet, président, et Roger Ogay, secrétaire, ont cessé de faire partie de la direction. Les signatures sociales collectives, conférées à ces deux derniers, sont en conséquence radiées.

Bureau de Vevey

23 mai. Aux termes d'un procès-verbal authentique reçu par le notaire John Delafontaine, à Vevey, il a été constitué, sous la raison sociale: Le Contrologue S. A. une société anonyme dont le siège est à Vevey. Cette société a pour but la vente des contrologues automatiques et de leurs accessoires. Les statuts portent la date du 18 mai 1928. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 7000, divisé en 70 actions de fr. 100 chacune, nominatives, entièrement libérées. M. Raymond Burnat, fait apport à la société d'appareils avec accessoires et diverses créances, apports qui ont fait l'objet d'un inventaire portant la date du 18 mai 1928, annexé à l'acte de constitution et qui sont acceptés par la société pour la somme de fr. 5200, en paiement desquels il est remis à M. Raymond Burnat, 52 actions de fr. 100, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres, ou, s'il ne se compose que d'un seul membre, par la signature de celui-ci. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre, soit Raymond Burnat, de Vevey, Moudon, Corseaux et Corsier, industriel, domicilié à Vevey. Bureau de la société: Rue d'Italie n° 20, à Vevey.

Gent — Genève — Ginevra

1928. 22 mai. Suivant acte reçu par Me A. M. Taponnier, notaire, à Genève, le 18 mai 1928, et de statuts y annexés, il a été constitué sous la dénomination de: Serrurerie Moderne S. A., une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un atelier de serrurerie et toutes opérations so rattachant au but principal. Son siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 4000, divisé en 40 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est formé de Jean Rohrbach, voyageur, des Eaux-Vives, à Genève. Siège social: Rue des Caroubiers.

22 mai. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Adrien Picot, notaire, à Genève, la Société Immobilière Roseraie-Croisette, lettre B., so-

ciété anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 avril 1928, page 696), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 avril 1928, ramené son capital de la somme de fr. 45,000 à celle de fr. 22,500, par la réduction de la valeur nominale de chaque action de fr. 250 à fr. 125. Le capital social est donc actuellement de fr. 22,500, divisé en 180 actions de fr. 125 chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Le siège social est actuellement: 24, Rue des Peupliers.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 67058. — 16. April 1928, 8 Uhr.

Swallow Manufacturing Co. Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Schreibmaschinen-Farbbänder, Kohlenstoffpapiere, Schablonen-Papiere
(Matrizen), Kopier-Apparate.

Swallow



Brand

Nr. 67059. — 16. April 1928, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques
ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Industrie.

FERRITOL

Nr. 67060. — 16. April 1928, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques
ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Industrie.

FERRITOLO

Nr. 67061. — 16. April 1928, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques
ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Industrie.

IMEROL

Nr. 67062. — 16. April 1928, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques
ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Industrie.

IMEROLO

Nr. 67063. — 16. April 1928, 8 Uhr.

Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques
ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für die Industrie.

SERANINO

Nr. 67064. — 21. April 1928, 8 Uhr.

Lüdy & Cie., Fabrikation und Handel,
Burgdorf (Schweiz).

Arzneimittel, chemisch-pharmazeutische Produkte für medizinische, hygienische, industrielle und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Desinfektionsmittel, diätetische Nährpräparate.

Fossilol

Nr. 67065. — 11. Mai 1928, 18 Uhr.

Eyda A. G., Fabrikation und Handel,
Kllingnau (Aargau, Schweiz).

Chemisch-technische Produkte, Putz- und Konservierungsmittel für Holz- und Lederwaren.



Nr. 67066. — 26. April 1928, 8 Uhr.

Rego A.-G., Fabrikation und Handel,
Schwanden (Glarus, Schweiz).

Medikamente, pharmazeutische Spezialität, pharmazeutische, hygienische und kosmetische Präparate.



N° 67067. — 14. mai 1928, 8 h.

Kurth frères, fabrique d'horlogerie Grana, fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres, parties de montres, cadrans, boîtes, fournitures et outils employés dans l'horlogerie, ainsi qu'articles de réclame.



(Le fond du triangle est en bleu).

N° 67068. — 28 avril 1928, 8 h.

Georges Benguerel fils, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

YEDRA

N° 67069. — 28 avril 1928, 8 h.

Vve. de Louis Goering, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

TOM-BOY

Nr. 67070. — 30. April 1928, 8 Uhr.

George Lee & Sons Limited, Fabrikation und Handel,
Wakefield (Grossbritannien).

Strickgarne aus Wolle, Kammgarn oder Haaren.



Nr. 67071. — 2. Mai 1928, 8 Uhr.

Neeff & Cie. vorm. Hugo Gebrüder, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Tabakfabrikate.



Nr. 67072. — 2. Mai 1928, 8 Uhr.

Neeff & Cie. vorm. Hugo Gebrüder, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Kautabak.



Nr. 67073. — 15. Mai 1928, 8 Uhr.

E. Bühler & Cie., Handel,
Lutzenberg (Brenden, Appenzell A.-Rh., Schweiz).

Bekleidungsstücke schweizerischer Herkunft.



Nr. 67074. — 3. Mai 1928, 8 Uhr.

Hüssy & Co. Aktiengesellschaft (Hussy & Co. Société anonyme)
(Huessy & Co. Limited), Fabrikation und Handel,
Safenwil (Schweiz).

Gewebe aus Baumwolle, Seide, Kunstseide und Wolle, Kleider- und Wäsche-
stoffe aller Art, Bekleidungsstücke.



Nr. 67075. — 11. Mai 1928, 8 Uhr.
R. Merlitschek & Comp., Handel,
Zürich (Schweiz).

Chocolade für Automatenfüllungen.

Manon

N° 67076. — 4 mai 1928, 8 h.

Maus frères Société Anonyme, commerce,
Plainpalais (Genève, Suisse).

Corsets, ceintures, porte-jarretelles en tous genres de coton et soie.

Darling

N° 67077. — 5 mai 1928, 8 h.

Fritz Baechler-Hubler, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Fromage à pâte molle.

BRAVO

N° 67078. — 7 mai 1928, 8 h.

Frescopan S. A., fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Produits de boulangerie pouvant se conserver indéfiniment; pain en conserve; sandwiches au jambon, au lard, au fromage; pain de son (Graham) pouvant se conserver pendant des années.

FRESCOPAN

(Renouvellement avec indication modifiée des produits du n° 66571).

N° 67079. — 14 mai 1928, 8 h.

Nestlé and Anglo Swiss Condensed Milk Company,
fabrication,

Vevey et Cham (Suisse).

Lait condensé, farine lactée, café au lait, chocolat au lait, cacao au lait, beurre, fromage.

THE ANGLO-SWISS CONDENSED MILK CO. also prepares
IDEAL MILK, the finest brand of UNSWEETENED MILK on the Market.



THE ANGLO-SWISS CONDENSED MILK CO. also prepares
IDEAL MILK, the finest brand of UNSWEETENED MILK on the Market.

(Renouvellement du n° 24149).

Nr. 67080. — 8. Mai 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Léon Levy & Frères, Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

Indicatore C. B.

(Erneuerung mit Gebrauchsauscheidung der Nr. 23521).

Rückgabe der Kautions der Allianz und Stuttgarter Verein Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Berlin

Die «Allianz» in Berlin hat ihren schweizerischen Versicherungsbestand im Jahre 1922 mit Rechten und Pflichten auf die Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft in Basel übertragen, indem sie gleichzeitig auf die Konzession in der Schweiz verzichtete. Die Gesellschaft erklärt ihre schweizerischen Verpflichtungen bereinigt zu haben und stellt das Gesuch, ihr die bei der Schweizerischen Nationalbank in Bern hinterlegte Kautions im Kurswerte von ca. Fr. 730,000 zurückzuerstatten.

Gestützt auf Art. 9, Abs. 3 des Aufstichtsgesetzes vom 25. Juni 1885 werden die Anspruchsberechtigten hiermit aufgefordert, Einsprachen mit Begründung gegen die Rückgabe der Kautions bis zum 30. November 1928 beim Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern einzureichen. (V 46*)

Bern, den 25. Mai 1928.

Eidgenössisches Versicherungsamt.

Restitution du cautionnement à „L'Allianz und Stuttgarter Verein Versicherungs-Aktien-Gesellschaft“ à Berlin

L'Allianz à Berlin a transféré, en 1922, son portefeuille suisse d'assurances avec droits et obligations à la «Compagnie d'assurances nationale suisse à Bâle» et en même temps a renoncé à la concession fédérale. L'Allianz déclare avoir rempli toutes ses obligations en Suisse et demande la restitution des valeurs déposées par elle à la Banque Nationale Suisse à Berne, à titre de cautionnement, d'un montant de fr. 730,000 environ.

Conformément à l'art. 9, al. 3 de la loi fédérale de surveillance du 25 juin 1885, la requête de l'Allianz est rendue publique. Les oppositions motivées, à cette restitution, doivent être adressées jusqu'au 30 novembre 1928 au Bureau fédéral des Assurances à Berne. (V 47*)

Berne, le 25 mai 1928.

Bureau fédéral des Assurances.

Restituzione della cauzione dell' Allianz und Stuttgarter Verein Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Berlino

L'«Allianz» in Berlino ha trasferito nel 1922, con diritti ed obblighi, il suo portafoglio svizzero d'assicurazione alla Compagnia d'assicurazioni nazionale svizzera a Basilea, rinunciando nello stesso tempo alla concessione federale. L'«Allianz» dichiara di aver tacitato tutti i suoi impegni contrattuali assunti in Svizzera e domanda la restituzione dei valori depositati a cauzione, presso la Banca Nazionale Svizzera il cui valore ascende a circa fr. 730,000.

In conformità dell'art. 9, capov. 3, della legge federale sulla sorveglianza del 25 giugno 1885, gli aventi diritto vengono invitati ad inoltrare le loro eventuali opposizioni alla restituzione della cauzione, le quali devono essere debitamente motivate, entro il 30 novembre 1928 all'Ufficio federale delle Assicurazioni in Berna. (V 48*)

Berna, 25 maggio 1928.

Ufficio federale delle Assicurazioni.

Cie. du Chemin de fer Territet-Mont-Fleuri

Les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire à 4 1/2 % du 1^{er} juillet 1912 (5 % dès le 1^{er} juillet 1922) sont avisés que la Cie. du chemin de fer Territet-Mont-Fleuri a obtenu du Tribunal fédéral l'autorisation de procéder suivant les formes prévues par l'ordonnance fédérale de 1918 sur la commnauté des créanciers dans les emprunts par obligations.

Conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1918, ils sont convoqués par les présentes pour le samedi 9 juin 1928, à 16 heures, au Grand Hôtel de Territet à une assemblée qui sera dirigée par une délégation du Tribunal fédéral et qui aura à voter sur la proposition suivante:

Stipulation pour la période du 30 juin 1928 au 30 juin 1932 d'un intérêt variable, cumulatif, de 5 % au maximum, en lieu et place de l'intérêt fixe.

Les obligataires qui veulent prendre part à l'assemblée sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au 7 juin 1928 à midi au plus tard à la succursale de l'Union de Banques suisses à Montrenx qui leur remettra une carte d'admission. Une procuration écrite est nécessaire pour la représentation des créanciers à l'assemblée; les formulaires de procuration seront fournis par la banque auprès de laquelle on peut également se procurer des renseignements sur le projet de réorganisation. (V 41*)

Lausanne, le 11 mai 1928.

Le Juge fédéral délégué: Rambert.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France — Importation d'horlogerie

Le «Journal officiel» du 24 mai publie le décret, attendu depuis un certain temps, rapportant la prohibition d'entrée édictée sur l'horlogerie petit volume. Ce décret qui porte la date du 20 mai est conçu comme il suit: «Est rapportée la prohibition d'entrée édictée sur l'horlogerie petit volume (nos 497 à 503 bis du tarif d'entrée) et sur les fournitures d'horlogerie exclusivement pour montres (ex n° 509 du tarif d'entrée).»

Le décret précité est la conséquence des nouveaux droits sur l'horlogerie petit volume inscrits dans l'Avenant à l'Arrangement commercial franco-suisse du 21 janvier 1923, signé le 11 mars dernier. Par un échange de notes du 30 juin 1925 il avait en effet été convenu que dans le cas où la France modifierait les droits applicables, en tarif minimum, aux produits de l'horlogerie, elle renoncerait à la prohibition d'entrée dont sont frappés ces produits; l'accord réglementant l'importation de l'horlogerie suisse devenant caduc ipso facto, ces produits entreraient en France aux conditions du tarif minimum. 123-29. 5.

Polen — Betreibung von Schuldnern

(Mitgeteilt von der schweizerischen Gesandtschaft in Warschau.)

Schweizerische Firmen, die vor, während und nach dem Weltkrieg in Handelsbeziehungen mit den Kaufleuten der ehemaligen österreichischen Gebieten standen, wenden sich öfters an die Gesandtschaft resp. an die Rechtsanwälte in Krakau oder Lemberg mit dem Gesuch, ihre Schuldner gerichtlich zu betreiben. Zwecks Aufklärung der interessierten Personen wird mitgeteilt, dass nach § 1486 P. I. des österreichischen Zivilgesetzbuches in Fassung vom 1. April 1916, welches jetzt noch in Klempolen in Kraft ist, «die Forderungen für Lieferung von Sachen oder Ausführung von Arbeiten oder sonstige Leistungen in einem gewerblichen, kaufmännischen oder sonstigen geschäftlichen Betriebe in drei Jahren verjähren». 123-29. 5.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

In Dakar ist ein schweizerisches Konsulat für Französisch West-Afrika errichtet worden. 123-29. 5.

Un consulat suisse pour l'Afrique occidentale française a été créé à Dakar. 123-29. 5.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Mai — Situation hebdomadaire au 23 mai

Aktiva		Encaisse métallique	
Fr.	Letzter Ausweis	Or	Argent
	Dernière situation		
Metalbestand:			
Gold	439,994,914 20		
Silber	69,878,145. —		
	499,873,059 20	+ 2,876,598 60	
Goldreserven	211,772,400. —	— 8,826,700. —	
Inlandportefeuille	136,566,962 06	+ 2,786,904 28	Disponibilités en r. à l'étranger
Lombardvorschüsse	62,980,578. 79	+ 1,718,877. 63	Portefeuille effct. Suisse
Wertschriften	12,941,937. 05	— 92,706. 75	Avances sur nautissem.
Korrespondenten	19,084,500. —	— 10,513,178. 59	Titres
Sonstige Aktiva	16,738,194 88	+ 1,512,609. 71	Correspondants
	960,002,626 98		Autres actifs
Passiva		Fonds propres	
Fr.		Billets en circulation	Autres engagements.
Eigene Gelder	33,440,858 48	— 13,431,240. —	Autres passifs
Notenumlauf	772,250,840. —	+ 6,791,607. 40	
Tägl. fall. Verbindlichkeit	126,558,128 19	— 287,549. 07	
Sonstige Passiva	27,752,800. 31		
	960,002,626 98		

Diakontosatz 3 1/2%, seit 22. Oktober 1925. — Lombardzinsfuß 4 1/2%, seit 22. Oktober 1925. Taux d'escompte 3 1/2%, depuis le 22 octobre 1925. — Taux pour avances 4 1/2%, depuis le 22 octobre 1925. 128—29. 5.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizielles Bankdiskonto und Privatsatz						Wechsel- (Geld-) Kurse				
Privatsatz im Vergleich zu						in % über (+) bzw. unter (-) Paris				
Offiz.	Priv.	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
25. V. 3 1/2	3 1/2	2	+ 0,687	- 0,687	- 3,437	- 0,687	- 795,7	+ 4,5	+ 6,4	+ 1,8
18. V. 3 1/2	3 1/2	2 1/2	+ 0,687	- 0,625	- 3,312	- 0,662	- 795,7	+ 4,2	+ 5,7	+ 1,2
11. V. 3 1/2	3 1/2	2 1/2	+ 0,687	- 0,625	- 3,187	- 0,662	- 795,7	+ 4,1	+ 5,8	+ 1,1
4. V. 3 1/2	3 1/2	2 1/2 - 3	+ 0,687	- 0,687	- 3,312	- 0,662	- 795,8	+ 3,9	+ 5,4	+ 1,2
27. IV. 3 1/2	3 1/2	2	+ 0,760	- 0,687	- 3,500	- 0,500	- 795,8	+ 4,2	+ 5,4	+ 1,8
20. IV. 3 1/2	3 1/2	2	+ 0,625	- 0,612	- 3,250	- 0,625	- 795,8	+ 4,2	+ 4,6	+ 0,9

Lombard-Zinsfuß: Basel, Gené, Zürich 4 1/2 — 5 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz. Nationalbank 4 1/2 %.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
Ueberweisungskurse vom 29. Mai an — Cours de réduction à partir du 29 mai
Belgique fr. 72.50; Dänemark Fr. 139.30; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 124.30; Italie fr. 27.40; Jugoslawien Fr. 9.18; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.50; Oesterreich Fr. 73.10; Schweden Fr. 139.35; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.70; Grande-Bretagne Fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Die **Société Colonnière Générale à Bâle**

ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger derselben werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bei der unterzeichneten Liquidatorin anzugeben.

Allgemeine Treuhand A.-G. Basel
(3368 Q) *1706 Aeschengraben 7.

Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham & Vevey

Dividenden-Zahlung auf die Stammaktien

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. März 1928 ist die Dividende auf die Stammaktien für das Geschäftsjahr 1927 vom 1. Juni 1928 ab zahlbar mit

Fr. 19.40

per Aktie, gegen Coupon Nr. 37. Die Coupons können in Begleit eines Bordereaus an den Schaltern unserer Bureaux in Vevey und Cham zur Zahlung vorgewiesen werden, sowie an den Kassen folgender Banken: Schweiz. Kreditanstalt Zürich und ihrer Filialen; Eidgenössische Bank A. G. Zürich und ihrer Filialen; Basler Handelsbank Basel und ihrer Filialen; Schweiz. Bankverein Basel und seiner Filialen; Zürcher Kantonalbank Zürich; Berner Kantonalbank Bern; Schweiz. Bankgesellschaft Winterthur; Zuger Kantonalbank, Zug; Bank in Zug, Zug; Banque Cantonale Vaudoise Lausanne und ihrer Agenturen im Kanton Waadt; Banque de Montreux, Montreux; Du Pasquier, Montmollin & Cie., Neuenburg. (3671 Lz) 1667

Cham und Vevey, den 22. Mai 1928.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Sekretär: **F. H. Page.**

Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham & Vevey

Paiement du dividende sur les actions ordinaires

Selon décision de l'assemblée générale du 30 mars 1928, le dividende sur les actions ordinaires pour l'exercice 1927 est payable contre remise du coupon n° 37, à raison de:

Fr. 19.40

par action, à partir du 1er juin 1928. Les coupons accompagnés d'un bordereau peuvent être présentés aux guichets de nos bureaux de Vevey et Cham, ainsi qu'aux domiciles de paiement suivants: Crédit Suisse à Zurich, et ses comptoirs; Banque Fédérale S. A., Zurich, et ses comptoirs; Société de Banque Suisse, Bâle, et ses comptoirs; Banque Commerciale de Bâle et ses comptoirs; Banque Cantonale de Zurich, Zurich; Banque Cantonale de Berne, Berne; Union de Banques Suisses, Winterthur; Banque Cantonale de Zoug, Zoug; Bank in Zug, Zug; Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne, et ses agences dans le canton; Banque de Montreux, Montreux; Du Pasquier, Montmollin & Cie., Neuchâtel. (3671 Lz) 1667

Cham und Vevey, den 22. Mai 1928.

Au nom du conseil d'administration:
Le Secrétaire: **F. H. Page.**

„Svizzera-Italia“ Società di Viaggi e di Trasporti

Sede di Zurigo

L'Assemblea generale ordinaria

è convocata il giorno 6 giugno, alle ore 14, presso la Sede di Zurigo con il seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Relazione del consiglio d'amministrazione.
2. Presentazione del bilancio e relative deliberazioni.
3. Lettura ed approvazione del verbale dell'assemblea.

Le azioni devono essere depositate presso la Succursale del Credito Marittimo, presso il Crédit Suisse o presso la Sede sociale entro il 1° giugno a. c.

Zurigo, 26 maggio 1928.

Il consiglio d'amministrazione.

Hausmann A.-G.
Schweizerisches Medizinal- & Sanitätsgeschäft, St. Gallen

Einladung der Herren Aktionäre zu der Dienstag, den 12. Juni 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Hotel Hecht in St. Gallen stattfindenden

XXIX. ordentlichen Generalversammlung

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes pro 1927.
2. Bericht und Anträge der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl in den Verwaltungsrat laut § 19 der Statuten.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1928, laut §§ 15 b und 30 der Statuten.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Jahresbericht können von den Herren Aktionären in unserem Direktionszimmer in St. Gallen, Marktgasse 11, vom 5. bis 12. Juni 1928 eingesehen werden. An der gleichen Stelle können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 9. Juni 1928 die Stimmkarten für die Generalversammlung bezogen werden.

St. Gallen, den 23. Mai 1928.

(2078 G) 1738 µ

Der Verwaltungsrat.

S^te A^me Perrot, Duval & Co.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 7 juin 1928, à 14 1/2 heures, à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation de ces rapports et de leurs conclusions.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination d'un commissaire-vérificateur et d'un suppléant.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de Messieurs les vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires aux bureaux de la Société, Rue Général Dufour 12, à partir de ce jour.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée d'ici au 5 juin sur remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt aux bureaux de la Société, 10-12, Rue Général Dufour. (4757 X) 1738 µ

Genève, le 24 mai 1928.

Le conseil d'administration.

Chemin de fer de Martigny au Châtelard

Messieurs les actionnaires privilégiés et ordinaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 18 juin 1928, à 16 heures, à la Chambre de Commerce, 8 rue Petitot, à Genève.

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration; 2. Rapport du commissaire-vérificateur des comptes; 3. Approbation de la gestion et des comptes de l'exercice 1927; 4. Nomination d'administrateurs; 5. Nomination d'un ou plusieurs vérificateurs pour l'exercice 1928.

Conformément à l'article 641 du Cojo des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1927, ainsi que le rapport du M. le commissaire-vérificateur sont tenus à disposition de MM. les actionnaires, dès le 8 juin 1928, dans les bureaux de la Cie. à Martigny et à Genève, 10 rue Diday.

MM. les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale ordinaire du 18 juin 1928, sont priés de déposer leurs titres avant le 13 juin 1928 au siège de la Cie., 10 rue Diday à Genève, chez MM. Charrière et Roguin, banquiers à Lausanne, au Crédit Suisse à Berne, en vue de la délivrance des cartes d'admission.

Echange de titres

MM. les obligataires qui n'ont pas encore déposé leurs obligations pour l'estampillage et la remise des actions nouvelles leur revenant, peuvent en faire le dépôt aux mêmes adresses, ainsi qu'à l'Union Financière de Genève, où on leur paiera les coupons échus à ce jour. (4655 X) 1715



Raucht (30361 X) 1517
Zigaretten SATO

Die besten bis dato
Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Montag den 11. Juni 1928, um 15 Uhr 15
im Hotel „Löwen“ in Meilen

GESCHÄFTE:

1. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1927; Bericht und Antrag der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Wahlen nach Massgabe von §§ 13 und 27 der Statuten.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit Betriebsrechnung und Bilanz, sowie Eintrittskarten für die Generalversammlung können, gegen Ausweis des Aktienbesitzes, von heute an von unserm Verwaltungsbureau in Zürich-Wollishofen bezogen werden. Die Eintrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt mit unsern sämtlichen Schiffen zwischen Zürich und Rapperswil. (2838 Z) 1718

Zürich, den 25. Mai 1928.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Fritz Weber.**

Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Cie. A. G. Bern

Generalversammlung der Aktionäre
Montag den 25. Juni 1928, vormittags 10 Uhr
im Bürgerhaus (Bürgersaal I. Stock) in Bern

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1927.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Geschäftsdomizil, Wylerringstrasse 36, in Bern, auf. Diese werden überdies den Aktionären, soweit bekannt, vor der Generalversammlung zugestellt werden.

Die Legitimation der Aktionäre erfolgt durch Vorlage ihrer Interimscheine oder eines andern hinlänglichen Ausweises in der Generalversammlung. 1736 p

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. J. Vogel.**

Svenska Tändsticks Aktiebolaget in Stockholm
(The Swedish Match Company)

Nachdem die Dividende für das Geschäftsjahr 1927 seit dem 16. Mai 1928 zahlbar ist und daher die neuen den alten B-Aktien infolge der Abtrennung des Dividenden-Coupons Nr. 14 gleichgestellt sind, werden die sämtlichen 1,300,000 B-Aktien der Svenska Tändsticks Aktiebolaget an den Börsen von Basel, Zürich, Genf, Bern und Lausanne lieferbar sein, mit der Massgabe jedoch, dass nur solche Aktienzertifikate zum börsenmässigen Handel zugelassen werden, die mit dem Blankopro einer der nachstehenden Stellen versehen sind:

Schweizerischer Bankverein,
Société Financière pour Valeurs Scandinaves en Suisse, Genf,
Higginson & Co., London,
Deutsche Bank, Berlin,
Hope & Co., Amsterdam,

Administratie Maatschappij voor Algemeene Hijverhelds Waarden, Amsterdam;
Zertifikate mit anders lautendem Giro können zwecks spesenfreier Umschreibung bei sämtlichen Stützen, Zweigiederlassungen und Agenturen des Schweizerischen Bankvereins oder

bei der Société Financière pour Valeurs Scandinaves en Suisse, in Genf vorgewiesen werden. (3418 Q) 1723

Basel und Genf, den 21. Mai 1928;

Schweizerischer Bankverein,
Société Financière pour Valeurs Scandinaves en Suisse.

World Transport Agency Ltd.

TRANSPORTS MONDIAUX S. A.

Elisabethenstr. 85 **BASEL** Teleph. Safran 43.77

INTERNATIONALE TRANSPORTE

General-Fracht-Agentur der:
SOUTHERN RAILWAY LONDON
(Boulogne s. Mer—Folkestone)
YANKEE-LINE
AMERICAN PALMETTO LINE
MOBILE OCEANIC LINE
SOUTHERN STATES LINES

Durchfracht-Konnossemente ab Basel
nach **NORD-ATLANTISCHEN HAFENPLÄTZEN**
(2310 Q) und dem **GOLF von MEXICO** 1708

Kurhaus Weissbad A.-G.

Einladung zu einer ausserordentl. Generalversammlung
Samstag den 9. Juni 1928, mittags 1 Uhr, im Kurhaus Weissbad
Traktandum: Krediterteilung an den Verwaltungsrat betreff Schaffung einer Badeanstalt.
Weissbad, den 26. Mai 1928 (2074 G) 1742 Der Verwaltungsrat.

Jura Watch Co. S. A. Delémont

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire
au siège social à Delémont, le samedi 16 juin 1928, à 15 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion, comptes et bilan 1927.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Votations sur les conclusions de ces rapports.
4. Remplacement d'un membre au sein du conseil d'administration.
5. Imprévu. (3242 D) 1709

Delémont, le 23 mai 1928.

Le conseil d'administration.

H. Cherbullicz, S. A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en :1732

assemblée extraordinaire
pour le samedi 9 juin 1928, à 15 heures, au siège social.
Ordre du jour: Modifications aux statuts.

Emprunt 7% de la Compagnie des Chemins de fer du Maroc 1926
(Tranche Suisse)

Rectificatif

Le coupon semestriel de cet emprunt échéant le 1^{er} juin 1928 sera payé, net de l'impôt actuel de 2% sur les coupons et de tous frais, par les domiciles de paiement ci-après désignés, soit à raison de fr. s. 36.40 par coupon, (22297 X) :1725

- à Genève: auprès de l'Union Financière de Genève,
de la Banque de Paris et des Pays-Bas (succursale de Genève)
à Zurich: du Comptoir d'Escompte de Genève,
du Crédit Suisse,
de la Banque Fédérale S. A.,
de l'Union de Banques Suisses,
à Bâle: de la Société de Banque Suisse,
de la Banque Commerciale de Bâle,
à Berne: de la Banque Cantonale de Berne.

Société Romande d'Electricité, Territet

Le dividende pour l'exercice 1927 est payable à partir du 24 mai 1928, contre remise du coupon Nr. 24, à raison de:

Fr. 42.50 par action privilégiée, série A. Nr. 1 à 7600 et
Fr. 32.50 " " ordinaire, " B. Nr. 1 à 9200

sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons d'actions, aux domiciles suivants: (13850 M) :1714

- à la caisse de la Banque Populaire Suisse, à Montreux;
" " " " Banque de Montreux et dans ses agences;
" " " " Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne et ses agences;
" " " " Banque de Palézieux & Cie., à Vevey;
" " " " Banque Fédérale à Lausanne et Vevey;
au Comptoir d'Escompte de Genève, à Vevey;
à la caisse de la Société Romande d'Electricité, Les Jumelles, Territet.

La
Banque Populaire de la Broye, Payerne
(Agences à Avenches, Mézières, Moudon et Yverdon)

dénonce pour la conversion au meilleur taux du jour, tous les certificats de dépôts échéant le 30 juin 1928 à fin décembre 1928 et dont le taux actuel est supérieur à 4 1/4 % pour les titres à 1 an, à 5 % pour les titres à 2 ou 3 ans et 5 1/4 % pour les titres à 4 ou 5 ans de terme.

Les porteurs de ces certificats sont invités à les présenter à leur échéance, en encaissant le coupon d'intérêt.

Les demandes de remboursement devront parvenir à la direction de la banque dans le délai mentionné sur le titre, sinon la présente offre de conversion sera considérée comme étant acceptée au taux en vigueur le jour de l'échéance.
(24022 L) ;127

Payerne, le 23 mai 1928.

La direction.

Solothurner Kantonalbank
Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 3/4 % Kassa-Obligationen unserer Bank
zu pari

auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, gegen bar oder in Konversion. Gekündete oder kündbare Titel anderer solider Banken oder staatlicher Anleihen werden ebenfalls an Zahlungsstatt genommen.

*1355

Die Direktion.

Grand Hotel Baden

Einladung zur

achtzehnten Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch den 6. Juni 1928, nachm. 6 Uhr, im Grand Hotel Baden

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Vorlage der Jahresrechnung pro 1927. 3. Bericht der Rechnungsrevisoren. 4. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. 5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 6. Statutarische Wahlen und Neuwahlen in den Verwaltungsrat. (1429 A) 1734

Zutrittskarten zu dieser Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis längstens Dienstag den 5. Juni bezogen werden bei dem Grand Hotel Baden und bei der Schweizer Bankgesellschaft Baden.

Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer Régional des Brenets

Assemblée générale des actionnaires

le samedi 16 juin 1928, à 15 h. 30, à l'hôtel Bel-Air aux Brenets

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration sur sa gestion et les comptes de 1927. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1928. 4. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, de même que le rapport des contrôleurs, sont déposés au bureau de l'administration ou MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance. (10300 L) *1687

Les Brenets, le 21 mai 1928.

Le conseil d'administration.

Chemin de fer Territet-Mont-Fleuri

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 5 juin 1928, à 5 h. 1/2 après-midi, au Grand Hôtel à Territet, avec l'ordre du jour suivant:

1. Comptes et rapports du Conseil et des Censeurs.
2. Conclusions sur ces rapports.
3. Nominations statutaires.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, sur indication des numéros d'actions, à l'Union de Banques Suisses, à Montreux, jusqu'au 4 juin.

Les comptes et rapports seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dans cet établissement depuis le 26 juin. (1675 (13835 M))

Le conseil d'administration.

Société Franco-Suisse pour l'Industrie électrique

Les dividendes fixés par l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 23 mai 1928, sont payables dès le 1^{er} juin 1928, comme suit:
Aux actions privilégiées, contre remise du coupon N° 2 fr. 37.50 par action, sous déduction du timbre fédéral de 3 %.

Aux actions ordinaires, contre remise du coupon N° 15 fr. 12.— par action, sous déduction du timbre fédéral de 3 %, à Genève, à l'Union Financière de Genève, à la caisse de la Société Franco-Suisse pour l'industrie électrique, à Bâle, à la Société de Banque Suisse. (4714 X) ;1724

à Zurich, à la Société de Banque Suisse.

Genève, le 24 mai 1928.

Erster, arbeitseifriger, zuverlässiger und energischer Schweizerkaufmann (verheiratet), sprachkundig, reisegewandt, beste Umgangsformen, anpassungsfähig, in ungekündigter Stellung
sucht Lebensstellung
als Filialleiter, Sekretär, Stütze des Chfcs, oder sonstiger **Vertrauensposten**. Ia Referenzen. Offerten unter Chiffre N 2023 G an Publicitas, St. Gallen. .1695

Les titulaires des brevets suisses ci-après désirent entrer en relations avec des industriels suisses en vue de la mise en œuvre de leurs inventions : .1739 (30306 X)

N° 115259 8 juillet 1925: Dispositif de chambre-cheminée.

N° 114975 5 juin 1925: Moteur à combustion interne à injection du combustible liquide.

Prière d'adresser offres et propositions à l'Office des Brevets A. Bugnon, Corrairie 13, Genève, qui les transmettra à qui de droit.

Montreux Oro. Hotel
200 B. Neben Kurhaus
Schweizer Preise



Scholl's
Durchschreib-Bücher

Sonder-Anfertigungen
Bestes Farbpapier
Prospekt 501

GEBRODER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



Vollendet durchkonstruierte
Mechanik für strapazierten
Gebrauch berechnet. Rasches
und leichtes Auswechseln.

CARPENTIER

Zürich, Löwenstr. 31
Gründung 1853

Basler Freilager
Bau- und Lagerplätze

in beliebiger Grösse für die zollfreie Lagerung unverzollter Waren
Direktor Geleiseanschluss an
Basel S. B. U. und Basel E. L. B.

Die führende Handelsauskunftei
Comptoir Th. Eckel A. G.

gegr. 1858, garantiert zuverlässige und prompte Berichterstattung auf die Schweiz und das gesamte Ausland, Basel, Bern, Genf, Zürich — Lyon, Paris, Marseille, Toulouse, St. Louis (Ill. Rhin), Frankfurt a. M.

Patentanwalts-Bureau
E. Blum & Co., Bahnhofstr. 31, Zürich 1

Lizenzabgabe

Die Inhaber folgender Schweizerpatente:

- Nr. 83188 *Brennstoff-Einspritzventil für Oelmaschinen.
 - Nr. 90788 *Brennstoff-Einspritzdüse für Verbrennungskraftmaschinen.
 - Nr. 91267 *Kolbenpumpe.
 - Nr. 94295 *Maschine mit gegenläufigen Kolben, bei welcher Kolben zweier benachbarter Zylinder kreuzweise miteinander verbunden sind.
 - Nr. 98403 *Vertikale Verbrennungskraftmaschine.
 - Nr. 101643 *Druckluft-Anlassventil an Verbrennungskraftmaschinen.
 - Nr. 106617 *Verbrennungskraftmaschine, wünschenswert mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände in der Schweiz. (548 Z) *1684
- Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. BLUM & Co., Bahnhofstr. 31, ZÜRICH.

Öffentliches Inventar mit Rechnungsrufl
(Schweiz, Z. G. B. 580 ff.)

Ueber den Nachlass des am 14. Mai 1928 verstorbenen Herrn **Hans Loosli aliid Hubacher**, geb. 1897, von Eriswil, gewes. Inhaber der Firma **Johann Loosli, Sägerei & Holzhandlung, in Wyssachen**, ist durch Verfügung des Regierungsrathes am 17. Trachselwald vom 22. Mai 1928 das öffentliche Inventar angeordnet worden.

Eingabefrist bis und mit 27. Juni 1928:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen: beim Regierungsrathesamt Trachselwald;
- b) Für Guthaben des Erblassers: bei Notar Paul Minder, Huttwil.

Das Geschäft des Erblassers wird unter Aufsicht des Massverwalters gemäss Art. 67 E. G. zum Z. G. B. weiter geführt. (1730)

Huttwil, den 25. Mai 1928.

Der Beauftragte: **Paul Minder**, Notar.

Einwohner-Gemeinde Sursee

Rückzahlung von Obligationen der 3 1/4 % Anleihe vom 17. März 1903

An der gemäss Art. 4 des Anleihevertrages heute stattgefundenen Ziehung sind folgende 13 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden: Nrn. 4, 52, 54, 116, 128, 141, 145, 202, 234, 275, 315, 335 und 395.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1928 auf.

Das Kapital sowie die Zinscoupons pro 1928 werden vom 30. Juni a. o. an spesenfrei eingelöst bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern und deren Filialen. (3658 Lz) 1661

Sursee, den 16. Mai 1928.

Der Gemeinderat.

Neuchâtel-Chaumont S. A.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le jeudi 14 Juin 1928, à 11 h., à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel (Salle du Conseil général)

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1927;
2. Rapport des Commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.

(11268 N) *1694

MM. les Actionnaires sont informés que le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les Commissaires-vérificateurs seront à leur disposition dès le mercredi 6 Juin à la Société de Banque suisse, à Neuchâtel, qui leur remettra les cartes d'admission à l'assemblée, contre dépôt de leurs titres, fait au plus tard le 13 Juin (art. 19 des Statuts).

Le Conseil d'administration.